

Pressemitteilung

Kernen im Remstal und GVG unterzeichnen Kooperationsvertrag zum Glasfaserausbau

Bürgermeister Benedikt Paulowitsch und Alexander Kneesch, GVG-Gebietsleiter für Baden Württemberg, haben einen Kooperationsvertrag zum flächendeckenden Glasfaserausbau in Kernen im Remstal unterzeichnet. Ziel ist es, die baden-württembergische Gemeinde künftig mit Hochgeschwindigkeitsinternet über die GVG-Marke teranet zu versorgen. Voraussetzung: mindestens 40 Prozent der Haushalte und Unternehmen entscheiden sich für einen Vertragsabschluss.

06.07.2023, Kiel/Kernen im Remstal. Der offizielle Start der Vermarktung ist für September 2023 vorgesehen: In dieser Zeit informieren die teranet-Expertinnen und -Experten die Bürgerinnen und Bürger bei Infoveranstaltungen sowie mittels telefonischen oder Vor-Ort-Beratungen umfassend über den geplanten Ausbau und den eigenen Anschluss. Bis zu diesem Zeitpunkt können sich Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Gewerbetreibende bereits ab der zweiten Monathälfte Juli online unter teranet.de einen Glasfaser-Hausanschluss sichern. Mit ihrem neuen Konzept des kostenlosen Glasfaser-Vollausbaus für Mehrfamilienhäuser ab drei Parteien wird die GVG-Gruppe zudem zeitnah auf die ortsansässigen Wohnungswirtschaften zukommen.

„Für Homeoffice, Streaming und den Arbeitsalltag vieler Unternehmen sind Highspeed-Internet sowie eine stabile Leitung mittlerweile unverzichtbar – die Bandbreitenanforderungen werden auch in Zukunft immer weiter zunehmen“, so Bürgermeister Benedikt Paulowitsch. „Wir sind froh, dass wir durch die Kooperation mit der GVG Glasfaser jetzt die Möglichkeit haben, die gesamte Gemeinde nahezu flächendeckend zu versorgen.“

Gerd Holtzwarth, Dezernent im Landratsamt Rems-Murr-Kreis, sieht ebenfalls das große Potenzial des zukunftsweisenden Infrastrukturvorhabens: „Der Erfolg der bisherigen Projekte der GVG Glasfaser in Baden-Württemberg, insbesondere im Rems-Murr-Kreis, zeigen, dass das Interesse der Bürgerinnen und Bürger kommunenübergreifend sehr hoch ist. Wir freuen uns zu sehen, wie die GVG Glasfaser als bundesweit agierender Glasfaseranbieter langfristig und damit nachhaltig in unsere Region investiert.“

Selbst wer aktuell keinen Bedarf für sich sieht, sei gut beraten, das kostenfreie Angebot für einen Anschluss zu nutzen. „Für Immobilienbesitzer und Unternehmer ist ein Glasfaseranschluss auf lange Sicht ein großer Vorteil“, erläutert Alexander Kneesch, GVG-Gebietsleiter für Baden-Württemberg. „Untersuchungen belegen, dass ein Anschluss mit reiner Glasfaser den Wert einer Immobilie um bis zu acht Prozent steigern kann.“ Kneesch ergänzt: „Mit unserem Vorhaben, Kernen mit Highspeed-Glasfaser zu versorgen, leisten wir unseren Anteil, die Gemeinde für Digitalisierungsthemen zukunftssicher aufzustellen.“

Kostenfreier Ausbau für Bürgerinnen und Bürger

Das geplante Glasfasernetz wird vollständig getrennt vom „klassischen“ Telefonnetz und komplett eigenwirtschaftlich durch die GVG errichtet. „Wir greifen dabei weder auf Fördergelder zurück noch entstehen Kosten für die Stadt“, erläutert Kneesch. „Sollten sich während der Vermarktungsphase mindestens 40 Prozent der Privatpersonen beziehungsweise Gewerbetreibenden für einen kostenfreien Glasfaser-Hausanschluss in Verbindung mit einem attraktiven teranet-Tarif entscheiden, wird das Netz auf unsere Rechnung gebaut. Der Glasfaseranschluss bis ins Haus beziehungsweise Gebäude ist dann absolut kostenlos.“ Für den Anschluss bis zum Gebäude fallen immer dann keine Kosten an, wenn die Grundstücksgrenze nicht weiter als 15 Meter von dem anzuschließenden Gebäude entfernt ist. Ansonsten können etwaige Mehrmeter auch einfach selbst ausgehoben werden.

Infoveranstaltungen und offenes Beratungsangebot für Interessierte

Um die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen umfassend über den geplanten Glasfaserausbau in Kernen im Remstal zu informieren, wird die GVG Glasfaser vor der Vermarktungsphase zunächst zu einer und später zu weiteren Informationsveranstaltungen vor Ort einladen.

Montag, **24.07.2023** um 19:00 Uhr

Glockenkelter Stetten (Hindenburgstraße 43, 71394 Kernen im Remstal)

Die Expertinnen und Experten von teranet stehen allen Interessierten zudem auch bei offenen Beratungen in der Begegnungsstätte Stetten (St. Pierre Platz, 71394 Kernen im Remstal) zur Verfügung. Diese finden ab dem 25. Juli immer dienstags von 17:00 bis 19:00 Uhr statt.

Fragen zum eigenen Glasfaseranschluss oder zu Produkten werden gerne auch telefonisch unter 0431 80649649 oder über das bereitstehende Kontaktformular auf [teranet.de](https://www.teranet.de) beantwortet. Auf der genannten Website können Interessierte sich auch ganz bequem einen Wunschtermin für eine kontaktlose Telefonberatung oder einen persönlichen Beratungstermin zu Hause buchen. Außerdem kann der Vertrag auch direkt online abgeschlossen werden.

GVG Glasfaser setzt auf Nachhaltigkeit und Infrastruktur in eigener Hand

Hinter der Unternehmensgruppe GVG Glasfaser steht der unabhängige, eigentümergeführte deutsche Investor Palladio Partners mit Sitz in Frankfurt am Main. Dank großer institutioneller Investoren wie Pensionsfonds, Versicherungen, Versorgungswerke und Kirche sowie einem langfristigen Investitionshorizont ohne Enddatum übernimmt die GVG Verantwortung für einen zukunftssicheren Ausbau. Die gebaute Infrastruktur bleibt damit langfristig in nationaler Hand. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen. Mittlerweile ist die GVG in mehr als 260 Kommunen aktiv und zählt rund 125.000 Kundinnen und Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse. Erste Informationen zum Anbieter und den Tarifen sind auf der Internetseite unter [teranet.de](https://www.teranet.de) zu finden.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt:

Johannes Pöhle

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0431 58099-233 / Mobil: 0152 22617329

Mail: johannes.poehle@gvg-glasfaser.de